

WP 3 Detlef Witt

Tagesordnungspunkt: Wahlen Parteirat

Bewerbung als Mitglied im Parteirat

Moin,

eine halbe Legislatur habe ich nun im Parteirat mitarbeiten können, nachdem ihr mich auf dem LPT in Fl-Harrislee nachgewählt habt. Längst nicht alle Themen, die mir wichtig sind, kamen auf die Agenda. Daher bewerbe ich mich erneut um einen Platz im Parteirat, um Anfangens zu vollenden und Neues voran zu treiben.

Seit Anbeginn der GRÜNEN wähle ich grün, immer mit viel Kritik und tiefgehenden Fragestellungen bezogen auf den gesellschaftspolitischen Erfolg von (Umwelt-)Politik bei einer Mitwirkung im parlamentarischen System dieser Bundesrepublik. Als Mitbegründer der NGO „Friends of the Earth“ in Deutschland (Berlin 1978) waren für mich eine direkte Bürgerbeteiligung im Rahmen der Anti-AKW-Bewegung (ich engagierte mich besonders gegen das AKW Brokdorf) zielführender.

Während der letzten 38 Jahre habe ich die Politik der GRÜNEN und dann Bündnis90/DIE GRÜNEN wohlwollend begleitet. Anfang diesen Jahres beschloss ich Mitglied der Partei zu werden.

Anlässlich der letzten Kommunalwahlen gelang es mir mit Hilfe des OV Husum und einiger weniger Nordstrander Mitstreiter*innen die erste „GRÜNE“-Liste auf Nordstrand aufzustellen. Aus dem Stand kamen wir auf knapp 20% bei einer Wahlbeteiligung von rund 80%. Das ist klasse, macht Mut und letztlich bin ich dann zum ersten stellv. Bürgermeister von Nordstrand gewählt worden.

Über den lokalen Tellerrand hinausblickend, möchte ich gern Impulse in die Partei geben zur Energiepolitik, Klimaschutz und vor allem dem Themenblock Digitalisierung der Gesellschaft aus soziologischer Perspektive. Ein bedingungslose Grundeinkommen halte ich für überfällig.

Für diese Aufgaben ist der Parteirat das richtige Gremium, in dem ich mich entsprechend engagieren möchte. Ich bitte daher um Eure Stimme. Danke!



Persönliches:

Detlef Witt

63 Jahre
KV Nordfriesland
verheiratet, 3 Kinder, 5 Enkel

Politisches/Ehrenamtliches:

1978 Gründung der „Friends of the Earth“ / „Freunde der Erde“ als NGO in der Umweltpolitik.

Als NGO Lizenzinhaber der W/B „Atomkraft? - Nein danke“ von der „Organisation til Oplysning om Atomkraft“, Kopenhagen

Gründung des Verlags „Freunde der Erde GmbH“, Berlin
Aufbau der gleichnamigen Buchhandlung im MehringHof, Berlin

Vorsitzender der „Stiftung Bibliophilium e.V.“

1.Stellv. Bürgermeister von Nordstrand

Berufliches:

Studium der Theaterwissenschaften, Soziologie, Publizistik und Rechtswissenschaften an der FU Berlin

Seit 1980 Verleger und Journalist

www.ruw-verlag.de
www.bildfang.de